



GYMNASIUM FINKENWERDER



# Herzliche Einladung

„Gewaltfrei Denken und Handeln – Frieden und Konflikt in Nahost“

**Projektarbeit und Gesprächsabend mit  
der palästinensischen Friedensaktivistin Sumaya Farhat-Naser  
und Finkenwerder OberstufenschülerInnen**

Am 17. Mai hält die bekannte Friedensaktivistin Sumaya Farhat-Naser (Universität Bir Zait, Ramallah), die erst kürzlich mit dem „Amospreis für Zivilcourage“ ausgezeichnet wurde, einen Vortrags- und Gesprächsabend in Finkenwerder.

Die Schülerinnen und Schüler des Oberstufenprofils „Freiheit – wozu?“ von Stadtteilschule und Gymnasium Finkenwerder führen in das Gespräch ein.

Die diesjährige Nahost-Projektarbeit des Oberstufenprofils widmet sich der Friedens- und Konfliktforschung: In Kooperation mit der Akademie der Wissenschaften wird ein UN-Sitzungsplanspiel durchgeführt, in Kooperation mit Frau Farhat-Naser werden Grundzüge des gewaltfreien Denkens und Handelns im Kontext des Nahostkonflikts erarbeitet und im Rahmen der Nahost-Austauschbegegnung reflektiert.

Bereits im Vorjahr hatten beide Schulen mit ihrer Nahost-Austauscharbeit und ihrer Beteiligung an der Ausstellung „Cartoons in Conflict – Einsichten in den Nahostkonflikt“ im Hamburger Rathaus (November 2010) ihre Erfahrungen aus Austausch- und Profilarbeit „Freiheit – wozu?“ auf differenzierte Weise einbringen können.

Für diese Projektarbeit wurden die Partnerschulen Talitha Kumi (Westbank) und Stadtteilschule und Gymnasium Finkenwerder durch den Pädagogischen Austauschdienst als eines von zehn beispielhaften Projekten zum internationalen Austausch im Schulbereich ausgezeichnet.

**Ort: Bibliothek im Gebäude des Gymnasiums Finkenwerder**  
**Datum: Dienstag, den 17. Mai 2011**  
**Zeit: 19:00 Uhr**